

P R E S S E I N F O R M A T I O N

5. Oktober 2017
Nr. 203/2017

Buxtehuder Bulle: Tamara Ireland Stone nimmt den Preis am 10. November persönlich in Empfang – Autorin freut sich über Auszeichnung

Buxtehude. Die US-amerikanische Autorin Tamara Ireland Stone ist auch noch vier Wochen nach der Verkündung ihres Sieges begeistert über den Jugendliteraturpreis aus Buxtehude und freut sich riesig auf ihren Besuch in Deutschland. Und am Freitag, 10. November, ist es soweit: Die Autorin wird dann den mit 5.000 Euro dotierten Jugendliteraturpreis Buxtehuder Bulle“ persönlich auf der Halepaghen-Bühne, Konopkastraße 5, in Empfang nehmen. Die offizielle Preisverleihung beginnt um 19 Uhr. Bereits am Donnerstag, 9. November, 20 Uhr, wird Tamara Ireland Stone, Mutter von zwei Jugendlichen, in der Stadtbibliothek Buxtehude aus dem prämierten Roman „Mit anderen Worten: ich“ (Original: „Every last word“), Magellan Verlag, vorlesen und mit den Anwesenden das Gespräch suchen.

Schon am 31. August, als Tamara Ireland Stone von der Entscheidung erfahren hatte, war sie begeistert und schrieb auf Instagram und Twitter: „Ich habe gerade den besten Anruf aus Deutschland bekommen!“ Und weiter: „Ich bin geschockt. Ich fühle mich geehrt und bin den Juroren und allen deutschen Lesern so dankbar.“ Die Freude über den Sieg in Buxtehude und den anstehenden Deutschlandbesuch teilt die gesamte Familie der Autorin. Dort wird gerade überlegt, wer sie begleiten darf.

Die 22-köpfige Jury – bestehend aus elf Jugendlichen und elf Erwachsenen – hatten aus rund 90 Titeln des Erscheinungsjahres 2016 fünf Bücher in die engere Auswahl genommen. Die Shortlist bestand neben dem Siegertitel noch aus: Isabel Abedi „Die längste Nacht“, Eric Lindstrom „Wie ich dich sehe“, Jason Reynolds und Brendan Kiely „Nichts ist okay!“ und Annabel Wahba „Tausend Meilen über das Meer“.

Zum Buch:

Aus Angst, als verrückt abgestempelt zu werden, verheimlicht Samantha mühsam ihre Zwangsstörung vor Freunden. Worte sind nicht ihre Freunde. Im Gegenteil: In endlosen Gedankenschleifen verfolgen sie Sam und hindern sie daran, ein unbeschwertes Leben zu führen. Nur Caroline sieht hinter die Fassade und lädt Sam ein, sich einem geheimen Dichterklub anzuschließen. Hier erlebt Sam zum ersten Mal die befreiende Kraft von Worten und kommt sich selbst wieder nahe. Als sie sich verliebt und gerade beginnt, auf ihr neues Glück zu vertrauen, stellt eine unerwartete Entdeckung alles infrage.

Hinweis an die Redaktionen:

Zum Text erhalten Sie ein Bild der Autorin (Bildnachweis: Mike Stone Photography)



Hansestadt Buxtehude
Die Bürgermeisterin
Bahnhofstraße 7
21614 Buxtehude

Thomas Bücher
Pressestelle
T 04161 / 501-1006
F 04161 / 501-71005
pressestelle
@stadt.buxtehude.de

www.buxtehude.de
FACEBOOK TWITTER